



dbb
beamtenbund
und tarifunion
sachsen-anhalt

11.11.2014

dbb jugend unter neuer Führung

Auf dem Landesjugendtag am 7. November 2014 in Magdeburg wurde André Paduch zum neuen Landesvorsitzenden der dbb jugend sachsen-anhalt gewählt. Der 28-Jährige ist Auszubildende bei der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland. Paduchs Heimatgewerkschaft ist die Gewerkschaft der Sozialversicherung (GdS). Zu stellvertretenden Landesvorsitzenden wählten die Delegierten des Landesjugendtages Christoph Büchner, GdS-Jugend Sachsen-Anhalt, Lisa Birke, vbba-Jugend Sachsen-Anhalt und Thüringen und Patrick Paarmann, JUNGE POLIZEI, DPolG Sachsen-Anhalt. Wolfgang Ladebeck, dbb Landesvorsitzender, bekräftigte die Stellung der Jugend im dbb sachsen-anhalt: „Ihr seid die Zukunft und werdet jetzt im dbb Verantwortung tragen müssen“.

Für Sandra Kothe, Vorsitzende der dbb jugend (Bund), beweist die dbb jugend in Sachsen-Anhalt eindrucksvoll, dass auch mit geringen Ressourcen eine nachhaltige Arbeit geleistet werden kann. „Die jährliche Magdeburger Unihockeynight hat einen festen Platz im Terminkalender der dbb jugend und findet breite Anerkennung“, sagte Kothe. Einstimmig beschlossen die Delegierten, neben der Arbeit in ihren Heimatgewerkschaften im Dachverband jugendpolitische Akzente zu setzen. Die dbb jugend sachsen-anhalt wird auch im Jahr 2015 gemeinsam mit weiteren Partnern die Magdeburger Unihockeynight durchführen. In den Antragsberatungen befassten sich die Delegierten unter anderem mit beamtenrechtlichen Fragen. Sie forderten die Abschaffung der Kostendämpfungspauschale in der beamtenrechtlichen Krankheitsfürsorge (Beihilfe) sowie den Verzicht auf deren Einführung in die Heilfürsorge und die Wiedereinführung der im Jahr 2004 faktisch abgeschafften beamtenrechtlichen Sonderzahlung.